

## MEIN WEG MIT DEM WESTFALEN-KOLLEG

Nach einigen Jahren Arbeit als pharmazeutisch-technischer Assistent erkannte ich, dass meine Interessen der Medizin gelten. Mit dem Ziel Abitur zu machen, um studieren zu können, ging ich zum Westfalen-Kolleg und stellte fest, dass Schule Spaß machen kann und es viel Unterstützung für „Arbeiterkinder“ wie mich gibt. Die Erwachsenenbildung war für mich das ideale Konzept des Lernens, da man sich am Westfalen-Kolleg ohne Rassismus und Diskriminierung und auf Augenhöhe mit den Lehrern begegnet.

*Jason B., ehemaliger Studierender (Bildungsgang Kolleg)*

Ein paar Jahre arbeitete ich schon im Pflegebereich, alle meine Freunde um mich herum hatten neue Berufspläne. Und auch ich wollte noch einmal eine andere Richtung einschlagen, benötigte aber für alles, was ich mir vorstellte, das Abitur. Zuerst war der Schulbesuch nur Mittel zum Zweck, dann habe ich aber zunehmend gemerkt, wie wertvoll Bildung eigentlich ist, dass ich die Welt mit anderen Augen betrachte und verstehe. Während der Schulzeit bin ich außerdem Mutter geworden. Neben Beruf und Schule auch noch Familie unter einen Hut zu bekommen, war nicht immer einfach, aber am Bildungsgang Abendgymnasium zu schaffen. Jetzt habe ich das Abitur, und alle Wege stehen mir offen, entscheiden habe ich mich für ein Theologiestudium.

*Rachel S., ehemalige Studierende (Bildungsgang Abendgymnasium)*



Ich habe für mich entschieden, das Abitur nachzuholen, weil ich gerne Humanmedizin studieren möchte. Beruflich bin ich als Gesundheits- und Krankenpfleger im Schichtdienst unterwegs. Daher erschien mir der Bildungsgang „abitur online“ als „die“ Lösung für mich, um meinem Traumstudium näher zu kommen. Mit der Lernplattform kann man sich selbst organisieren, über schulinterne Foren kann man sich austauschen oder auch Lerngruppen verabreden. Rückblickend kann ich diesen Bildungsgang ausnahmslos allen empfehlen, die es gewohnt sind zu „ungewöhnlichen“ Zeiten zu arbeiten.

*Alvin G., ehemaliger Studierender (Bildungsgang Abitur Online)*

Nach traumatischen Erfahrungen in unseren Herkunftsländern Syrien und Palästina hatten wir jegliche Perspektive verloren. Am Westfalen-Kolleg schöpften wir neue Hoffnung. Durch die Lehrer wurden uns Möglichkeiten aufgezeigt, die uns zu der Entscheidung brachten, eine akademische Laufbahn einzuschlagen. Am Westfalen-Kolleg halfen uns auch die familiäre Atmosphäre, die tolerante Umgebung und der respektvolle Umgang miteinander, unseren Horizont zu erweitern und unsere Persönlichkeit zu stärken.

*Zaki B. & Suliman H., 5. Semester (Bildungsgang Kolleg)*

## KONTAKT

Westfalen-Kolleg  
Weiterbildungskolleg  
der Stadt Dortmund      Tel. (0231) 13 90 50  
Rheinische Straße 67      Fax (0231) 16 39 91  
44137 Dortmund      info@westfalenkolleg-dortmund.de

### Öffnungszeiten des Sekretariats für Bewerber/-innen:

Montag	8.00–12.00 und 13.00–16.00 Uhr
Dienstag	8.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr
Mittwoch	8.00–12.00 und 13.00–16.00 Uhr
Donnerstag	7.00–12.00, 13.00–14.00 Uhr und 16.00–18.00 Uhr
Freitag	8.00–12.00 Uhr



[www.westfalenkolleg-dortmund.de](http://www.westfalenkolleg-dortmund.de)



Herausgeber: Stadt Dortmund, Fachbereich Schule, Westfalen-Kolleg  
Redaktion: Dr. Wanda Klee (verantwortlich)  
Anfahrtskizze: Stadt Dortmund, Vermessungs- und Katasteramt  
Fotos: Dr. Dirk Pendzialek  
Kommunikationskonzept, Satz, Druck: Dortmund-Agentur – 01/2019

**Abitur**  
**flexibel**  
**nachholen**

abends | morgens | online



## ABSCHLÜSSE & BILDUNGSGÄNGE

Am Westfalen-Kolleg können die Schulabschlüsse „Allgemeine Hochschulreife (Abitur) und „Fachhochschulreife“ flexibel in drei unterschiedlichen Bildungsgängen nachgeholt werden.

## SCHULLEBEN

- Arbeitsgemeinschaften (z.B. Mathematik, Sportangebot in vielen Sportarten, Theater, Imkern, Urban Gardening)
- Fächerübergreifende Projektkurse
- Exkursionen und Studienfahrten
- Beratungsangebote (z.B. Berufsberatung, Schulsozialarbeit)
- Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage
- Erinnerungsarbeit
- Studierendenmitbestimmung
- Cafeteria mit wechselndem Tagesmenü
- Schulfeste

## BEWERBUNG

### Voraussetzungen:

Mindestalter 18 Jahre **sowie** abgeschlossene Berufsausbildung

### oder

Nachweis einer zweijährigen Berufstätigkeit (z.B. Praktika, Freiwilligendienst, Wehrdienst, Arbeitslosigkeit werden angerechnet)

Bewerber/-innen ohne Fachoberschulreife absolvieren eine Aufnahmeprüfung

**Gerne beraten wir Sie in einem persönlichen Gespräch.**

## BILDUNGSGANG KOLLEG

Ganztags – große Fächervielfalt – BAföG

### Fächerangebot:

Mathematik – Biologie – Physik – Chemie – Informatik – Erdkunde – Geschichte – Volkswirtschaft – Soziologie – Erziehungswissenschaft – Religion – Philosophie – Deutsch – Englisch – Französisch – Spanisch – Latein – Russisch – Kunst

### Zertifikatskurse:

Englisch (Business und Cambridge Certificate) – Französisch – Russisch – Spanisch

### Förderangebote:

– Förderung in Mathematik, Englisch und Deutsch  
– Deutsch als Fremd- und Zweitsprache, Schreibwerkstatt  
– SchülerUni, ProMINat, Talentscouting

### Unterrichtszeiten:

Montag bis Mittwoch 08.10–17.00 Uhr  
Donnerstag und Freitag 08.10–13.10 Uhr

### Aufnahme/Beginn:

Immer nach den Sommerferien und zum 01.02.



## BILDUNGSGANG ABENDGYMNASIUM

Vereinbarkeit von Beruf und/oder Familie und Schule – BAföG ab dem vierten Semester möglich

### Fächerangebot:

Deutsch – Englisch – Französisch – Biologie – Mathematik – Geschichte – Soziologie – Erziehungswissenschaft

### Unterricht in der Schule:

Montag bis Freitag mit 20 bis 22 Wochenstunden

### Unterrichtszeiten

Vormittags:

An drei Tagen 08.10–11.25 Uhr  
An maximal zwei Tagen 08.10–13.10 Uhr  
(Beginn immer nach den Sommerferien)

### oder

Abends:

An drei Tagen 17.25–20.40 Uhr  
An maximal zwei Tagen 17.15–22.00 Uhr  
(Beginn immer nach den Sommerferien und ggf. zum 01.02.)



## BILDUNGSGANG ABITUR ONLINE

Vereinbarkeit von Beruf und/oder Familie und Schule – BAföG ab dem vierten Semester möglich

### Fächerangebot:

Deutsch – Englisch – Französisch – Latein – Spanisch – Mathematik – Biologie – Erziehungswissenschaft – Geschichte – Volkswirtschaft – Soziologie

### Präsenzunterricht in der Schule:

Freitag 18.00–21.10 Uhr  
Samstag 08.00–13.45/15.20 Uhr

### Wöchentliche Distanzphase:

Flexible Erarbeitung von Unterrichtsinhalten und Aufgaben zur Überprüfung des Lernstandes am eigenen PC

### Digitale Lernplattform:

- Bereitstellung von Online-Lernmaterialien über eine Lernplattform
- Distanzaufgaben, Übungen und Kommunikation in digitalen Klassenräumen
- Umfangreiche digitale Bibliotheken zu den Inhalten und Anforderungen des Zentralabiturs

### Aufnahme/Beginn:

Immer nach den Sommerferien